

und nicht in to sonnen at auf dem O. sonst ergreut es
sich und hat ein schlag, wan es nach tructen ist
so reibt klein, und thuts in ein klein kolbin, ob nur
ein weing auf ein mahl, gieset einen rechtfeurten
pumf daruf undet ihn an, und setzt ein heilung
kuff das kolbin, wen es nahr hin und brent auf
das O. so thut das O ein schlag und sublimirt sich
sank viole brauen im helen. Rosis grana; in f calis
des macht den menschen gewaltig schwachen, und
verhoerbet den gift vom herzen, reinigt das gehalt
und macht kein zerstörung unter den menschlichen
elementen. Und so es einem gesonden menschen im Jahr
etwas will gegeben wird, der wirst nicht leichtlich
mit brandheit befallt, es sy den eins sondliche
strafe von Gott.

O pot. Et f gema q.s. pulveris et ponatur in vesica bubulina
et dissolvendat in balne. dan f gema regel und
im bube sy mit dreyen & blots zu stille machen,
derinde aliter f reporta sunt po O. abstrahit plegma
in balne in fundo rystat po pyle. Et calix O E;
po plici ex viij misse et dissolvit in balneo f qd dies
dein pyle f alemb. du totidem mensbrud in recip-
tuem transcurrit, abstract mensbrud deinceps affi-
datur caput mortuo, et item in balneo ponatur p
20 dies, et atque mansitud et remansabit ex ha-
breund in fundo, quod ubi tangit pthantipus
phlegma non seruos. In medicina n. mulier pstat
si guttula lunct hoc in vino vel vini sva exhibe-
reantur. Valer contra Epilepsiam, apoplexiam
lethargum, leproam &c et in oibz morbis.

Et geschlagen ist geblettart O. und rizbo ples auf ein porphir
mit einer reibstein von steinischen, (manch kein Stein
sonder Holz seyn) so lang bis es gar hablit wird. (B. es meist
viel zeit und arbeit wagt) solles then in ein kolbin, so
wirst sich ein & ut dem helum thinn, welches ist o Oly, was
in fundo bleibt, der reib und thur wird, bis alles ut dem
helum geht, und dann nichts davon kommt, so schreide oft
sage von dem steinischen reiber, als ein ungeschickten

ot mehr, und lege solches auch ins glas und thur,
so geht alles herab, und taugt ungefähr in 8 tagen
4 loht also gelangen, doch manch alle male in einer
newen ston ein neues glas sein. Hierdurch wirst das
O po volatile, das es mit ihm in sein vorig corpus reduciert
werden, und wirst das O passabile darauff gemacht.

Nicolaus eques Livornus et polonus S.C.M. lapis
fer et alijs R. inqj principi consiliarij.

Pt O q.v. Schiris in 4 part. ob & coje et f part. 2 D. oder
man mag das ob & aus f coje th in O. Es mit holz ver-
mischt & rictortum machen und das O darin solvire,
diese ston abgezogen und wieder darauf abgeschlossen,
welches quartto repetitur nach solleben ein & sumptuum
2 malz thirt, darauf abgeschlossen und abgezogen solches
so oft mit frischem & dornder holz, bis es siß her-
über gehet. Dissen calice O wohl exsiccat, darauf
golde uner mengtum mit segnitus, lassen stehen in
loco tepido & 6 dies alle tag novorb zu elick wagen
als dan abgeschlossen die extraction, die novo mensbrud
aufgeschlossen und prouocirt ut antea, das sol repetitur
wieder bis es nicht mehr extractum, dieselbe extract
zusammen gosen und abgezogen, und aufs neu ein
ind mensbrud aufgeschlossen und extractum ut antea
so wirst es wieder den corpus hindernlassen, ditz
sol so oft wird holz werden mit extraction und abzie-
hen, bis kein corpus hindernschaft bleibt, sonst das
azu in eeringer quantitate sis pur erzeugt. Hier
durch kommt alles corrosio vonder ersten solution
davon und wirst die azu gantz rein.

Mensbrud nostor sic fit. Et regen D. q.v. das zirk
ab p alemb. auf das halbe teil, hoc denmo ad mensbr
alembur, bis es zum siebenden male allweg von dem
halben teil, das halbe teil abgezogen wird. O ist es
festig, und hat die tugennt die azu wie oben vere-
melt zu extractiven. Wenn man nun die azu wil
potabilem machen, mag man ein frisch & austrom
letzt wolt stuf erben, und wenn sie schwer und dichtig bis
auf die heft abziehen. Oder auf die azu eines pottes
spon vorsor gießen, und elike zeit sol vermagt in hinc
ligisten steben lassen, so wirst sie gar heilig und potabilis.
B. wan man den O mit der azu odt & O wil univer
so wort es auf folgende weise beschreiben, sonst wil der O
den & nicht ab nehmen. Et calix O ad. differenciam